

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1911)**

Heft 113

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERKUNST L'ART SUISSE

MONATSSCHRIFT * REVUE MENSUELLE

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH: DER ZENTRALVORSTAND
RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION: LE COMITÉ CENTRAL
ADMINISTRATION: C. A. LOOSLI, BÜMPLIZ BEI BERN

1. August 1911.

N^o 113.

1^{er} août 1911.

Preis der Nummer 25 Cts.
Abonnement für Nichtmitglieder per Jahr 5 Fr.

Prix du numéro 25 cent.
Prix de l'abonnement pour non-sociétaires par an 5 frs.

INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Zentralvorstandes. — Mitteilungen des Zentralsekretariates. — Protokoll der Delegiertenversammlung pro 1911. — Protokoll der Generalversammlung pro 1911. — Statuten der G. S. M. B. & A. — Mitgliederverzeichnis. — Inserate.

SOMMAIRE:

Communications du Comité central. — Comuncations du Secrétariat central. — Procès-verbal de l'Assemblée des délégués de 1911. — Procès-verbal de l'Assemblée générale de 1911. — Statuts de la S. d. P. S. & A. S. — Liste des membres. — Annonces.

MITTEILUNGEN
DES ZENTRALVORSTANDES

Der Zentralvorstand, in seiner Sitzung vom 17. Juli, im Hotel International in Genf, beschäftigte sich mit der endgültigen Fassung der Statuten im Sinne der Beschlüsse der letzten Generalversammlung und beschloss, dieselben in der nächsten Nummer der «Schweizerkunst» zu veröffentlichen.

Im weiteren nahm er davon Kenntnis, dass durch den Rücktritt des Herrn Vibert als Mitglied der Jahresjury, Herr L'Eplattenier, der Sektion Neuenburg zugehörig, dessen Stelle eingenommen hat.

Endlich beauftragte er seinen Sekretär, in der nächsten Nummer unseres Organes der Sektion Aarau seinen wärmsten Dank für den herzlichen Empfang, welcher der Gesellschaft von der Sektion Aarau in den Tagen des 24. und 25. Juni geboten wurde, auszusprechen.

MITTEILUNGEN
DES ZENTRALSEKRETARIATES

An die Sektion Aarau der G. S. M. B. & A.

Im Namen und Auftrag des Zentralvorstandes beehre ich mich, Ihnen für Ihren freundlichen Empfang und Ihre

herzliche Gastfreundschaft anlässlich der Delegierten- und Generalversammlung vom 24. und 25. Juni bestens zu danken.

Der Zentralvorstand hat mich beauftragt, Ihnen nebst seinem Dank auch seine besten Wünsche zum fröhlichen Gedeihen Ihrer Sektion zu übermitteln und begrüsst Sie mit vollkommener Hochachtung.

Im Auftrag des Zentralvorstandes:
Der Zentralsekretär: C. A. Loosli.

Kunstblatt der Passivmitglieder pro 1911.

Knapp vor Redaktionsschluss ereilt uns die Mitteilung, dass das Kunstblatt für die Passivmitglieder von 1911, eine Lithographie von Herrn E. Stiefels «Holländischer Steinhauer», ausgedruckt sei und im Laufe des Monats August zur Versendung gelangen werde. Ich ergreife gerne den Anlass, um Herrn Wolfensberger, den Inhaber der rühmlichst bekannten lithographischen Anstalt, dafür zu danken, dass er dieses Blatt unserer Gesellschaft gratis druckte und möchte ihn bitten, derselben auch fernerhin seine soeben bewiesene freundliche Gesinnung zu bewahren.

C. A. L.

Delegiertenversammlung im „Ochsen“,
Aarau.

Samstag, den 24. Juni 1911.

Eröffnung der Sitzung 3.15 Uhr unter Vorsitz von S. Righini, Zürich.